

Weinsegnung in St. Antonius

Von Dr. Andrea Korte-Böger

28. Dezember 2019, 09:05

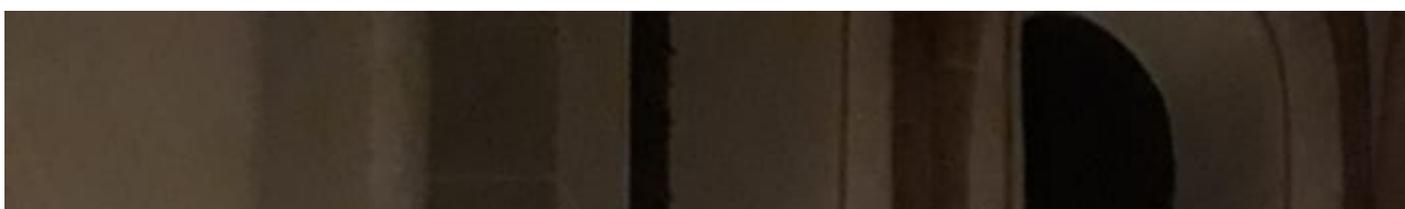




WEINSEGNUNG - Noch nie etwas von gehört - ich auch nicht! Da half das Internet/Liturgisches Lexikon weiter:

"Am 27. Dezember, dem Fest des heiligen Apostels Johannes, findet in vielen Pfarreien eine Weinsegnung statt. Sie basiert auf der Legende, Johannes habe eine Becher vergifteten Weines gesegnet, woraufhin dieser seine tödliche Wirkung verloren habe."

Selgenthal ist tatsächlich ein ehemaliges Weinbaugebiet, die nahegelegene "Weingartsgesse" gibt mit ihrem Namen noch heute davon Zeugnis.







Und so wurde in der, vom Stadtdechanten von Oberhausen Dr. Peter Fabriz zelebrierten, Messe der Messwein für das kommende Jahr gesegnet.

Im Anschluss an die Messe gab es noch einen Umtrunk mit einem besonderen Wein: Ich hatte in meinen Weinbeständen zu Hause noch eine Flasche Eiswein entdeckt - diese leerten wir in den Kelch und reichten ihn den Gästen herum mit den Worten "Trinkt die Liebe des heiligen Johannes."

Ein wunderschöner sehr belebender Brauch!